Wohnhaus

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/101739696211/

ID: 101739696211 **Datum:** 16.04.2012 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Untere Breite
Hausnummer:	30
Postleitzahl:	88212
Stadt-Teilort:	Ravensburg
Regierungsbezirk:	Tübingen
Kreis:	Ravensburg (Landkreis)
Gemeinde:	Ravensburg
Wohnplatz:	Ravensburg
Wohnplatzschlüssel:	8436064109
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

keine Angaben

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Kurzuntersuchung im Dachwerk

Beschreibung

Umgebung, Lage:	*keine Angaben*
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Wohnbauten • Wohnhaus
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Das Gebäude steht traufständig zur Straße.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Über dem Unterstock kragt der Oberstock zur Straße aus. Unter der rechten Haushälfte ist ein Gewölbekeller aus Backstein vorhanden. Er reicht über die gesamte Hauslänge.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	*keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Wandfüllung/-verschalung/-verkleidung
	  • Backstein/Lehmziegel
	• Dachform
	  • Satteldach
	• Dachgerüst Grundsystem
	  • Sparrendach, q. geb. mit stehendem Stuhl

Konstruktion/Material:	Soweit erkennbar ist der Oberstock zweizonig und dreischiffig gegliedert. Im straßenseitigen Bereich der rechten Zone befindet sich die Stube mit gewölbter Bretter-Balken-Decke. Dahinter ist die Küche angeordnet. Innerhalb der linken Zone ist straßenseitig eine Kammer mit rückwärtigem Treppenhaus angelegt. Der Dachstuhl ist weitgehend original erhalten. Das tragende Gerüst bildet ein dreifach stehender Stuhl auf Schwellen. Unter dem First ist eine Firstständerachse abgezimmert. Die Sparren sind mit den Dachbalken überblattet. Die Kehlbalken sind an die Sparren angeblattet. Der freie Giebel ist einfach verriegelt und mit Backstein ausgemauert. Der Gegengiebel steht ca.1 m vor dem Altgiebel des Hauses Nr. 28. Diese Querachse besitzt keine Wandfüllung.